

## Tierschutzverein wird 60 Jahre alt

Von Schwarzwälder-Bote, aktualisiert am 03.03.2011 um 20:13



Wahlen beim Tierschutzverein: (von links) Anja Weigold und Tabea Pfau, stellvertretende Jugendgruppenleiterinnen, David Weissner, neuer Taubenbeauftragter, Monika Stockburger, zweite Vorsitzende, und Vorsitzender Reinhold Bronner; vorne Kassiererin Dorothee Schlaich und Beisitzerin Anita Schwenk Foto: Dyba Foto: Schwarzwälder-Bote

Von Hans-Jürgen Dyba Alpirsbach. Die Feier des 60-jährigen Bestehens, die Renovierung des Tierheims und ein neues Konzept für eine Fördergemeinschaft für das Emma-Müller-Tierheim waren die Hauptthemen bei der Hauptversammlung des Tierschutzvereins Alpirsbach im Gasthof Schwanen Post. Vorsitzender Reinhold Bronner begrüßte besonders Haupt- und Ordnungsamtsleiter Gerhard Schwenk als Vertreter der Stadt Alpirsbach. Bronner eröffnete die Versammlung mit einer Bilanz der Tätigkeiten im vergangenen Jahr. Schwerpunkt war eine neue Konzeption zur Verbesserung der Finanzlage durch eine Mitgliedschaft in einer Fördergemeinschaft speziell für das Emma-Müller-Tierheim im Eschengraben. Das Taubenhaus habe sich, so Bronner, bestens bewährt. Es habe schon längere Zeit keine Beschwerden mehr gegeben. Der Vorsitzende sagte auch, dass ein neuer Taubenbeauftragter gewählt werden müsse, da Sascha Stockburger nicht mehr zur Verfügung stehe. Kassiererin Dorothee Schlaich schilderte eine ausgewogene Kassenlage. Bronner merkte dazu an, dass für die Vereinsarbeit jedoch künftig weitere finanzielle Mittel notwendig seien.

Monika Stockburger, zweite Vorsitzende, Fundtierbeauftragte und Tierheimleiterin, gab einen ausführlichen Jahresbericht. So wurden im Tierheim 55 Hunde, 37 Katzen und ein Papagei mit einem Durchschnittsaufenthalt von rund zehn Tagen in Pension genommen.

Im Tierheim abgegeben wurden 22 Katzen und zwei Hasen. Fundtiere waren sechs Hunde, 34 Katzen und vier Igel. Diese Tiere waren durchschnittlich 68 Tage im Tierheim. Insgesamt wurden 42 Übereignungsverträge ausgestellt. Monika Stockburger berichtete auch über einige Besonderheiten wie eine Geburt von fünf Kätzchen. Drei davon haben überlebt. Außerdem gab es im Tierheim im Sommer 2010 fast zwei Monate lang eine Katzengrippe.

Beim Sommerferienprogramm für die Kinder wurden bei drei Terminen im Tierheim 51 Kinder begrüßt. Derzeit sind drei Igel und 14 Katzen im Tierheim.

Jugendgruppenleiterin Regine Stockburger berichtete über die zurzeit etwas schwierige Jugendarbeit, jedoch sei man guter Dinge und möchte dieser Arbeit wieder mehr Schwung verleihen.

Gerhard Schwenk nahm als stellvertretender Bürgermeister die Entlastung des Vorstands vor. Bei den Vorstandswahlen gab es keine Änderungen, alle Kandidaten wurden in ihren Ämtern bestätigt. Als neuer Taubenbeauftragter wurde David Weisser gewählt.

Ein neues Amt bekam Tabea Pfau als stellvertretende Jugendgruppenleiterin. Bei den Beiräten standen Wolfgang Dürrenberger und Ursula Dippmann nicht mehr auf der Wahlliste. Alle weiteren Beiräte wurden wieder gewählt. Hinzu kam als neue Beirätin Regine Stockburger. Im September soll das 60-jährige Bestehen des Vereins mit einem Tag der offenen Tür gefeiert werden. Zuvor soll jedoch das Tierheim einer "Schönheitskur" unterzogen werden.